

---

Leitlinien für Diagnostik und Therapie  
*Guidelines for diagnostics and therapy*

---

19. Leitlinien-Konferenz der AWMF

## **Das Programm für Pflegestandards des Deutschen Netzwerkes für Qualitätsentwicklung in der Pflege**

(D. Schiemann; Marburg)

Folie 1

19. Leitlinienkonferenz der AWMF  
Berlin, 12. Dezember 2008



## **Das Programm für Pflegestandards des Deutschen Netzwerks für Qualitäts- entwicklung in der Pflege (DNQP)**

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

Folie 2

# Themenübersicht

- Zielsetzung und Arbeitsweise des DNQP
- Qualitätsmethodik
- Verbreitung, Akzeptanz und Nutzen von Expertenstandards
- Ausblick: Weitere Schritte zur Verstetigung der bisherigen Arbeit


Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

# Zielsetzung und Arbeitsweise des DNQP

- Übergreifende Zielsetzung: Förderung der Pflegequalität in allen Einsatzfeldern der Pflege
- Kooperation mit dem Deutschen Pflegerat (DPR)
- Arbeitsweise ist projektorientiert
- Arbeitsergebnisse werden in Konsensus-Konferenzen, Netzwerk-Workshops und eigener Schriftenreihe diskutiert, konsentiert und verbreitet

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

# Qualitätsmethodische Einordnung der Expertenstandards

- Die Expertenstandards des DNQP sind mono-  
disziplinäre Instrumente 
- Das Vorgehen des DNQP stützt sich auf anerkannte  
internationale Regeln der Standard- und Leitlinien-  
entwicklung (s. „Methodenpapier“ 2007, [www.dnqp.de](http://www.dnqp.de))

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

## Zentrale Funktionen von Expertenstandards in der Pflege (vgl. ICN 1991/2004)

- Berufliche Aufgaben und Verantwortungen zu definieren
- Innovationen in Gang zu setzen
- eine evidenzbasierte Berufspraxis, berufliche Identität und Beweglichkeit zu fördern
- Grundlage für einen konstruktiven Dialog mit anderen Berufsgruppen zu sein



Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)



**Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)**

Folie 7

## 4. Konsensus-Konferenzen

- Strukturierter Fachdiskurs zum Expertenstandard-Entwurf mit breiter Fachöffentlichkeit (ca. 650 TN)
- Konsentierung der einzelnen Kriterienebenen des Standards
- Stellungnahmen von Spitzenorganisationen und Verbänden des Gesundheitswesens
- Veröffentlichung des konsentierten Expertenstandards mit Kommentierung und Literaturstudie



## 5. Modellhafte Implementierung

- Ziel: Praxistauglichkeit/Aufschluss über Ressourcenaufwand
- Bewerbungsverfahren für Einrichtungen (ca. 25)
- 4-stufiges Konzept: Fortbildung, Anpassung, verbindliche Einführung, Ergebnisevaluation mit standardisiertem Audit-Instrument
- Ergebnisdiskussion in Workshops und abschließende Veröffentlichung



## **Bereits bearbeitete Themen von 2000 - 2006**

- Dekubitusprophylaxe in der Pflege
- Entlassungsmanagement (aus dem Krankenhaus)
- Schmerzmanagement bei akutem oder tumorbedingtem chronischen Schmerz
- Sturzprophylaxe in der Pflege
- Förderung der Harnkontinenz in der Pflege

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

## **Weitere Themen, die derzeit bearbeitet werden oder geplant sind (2006 – 2012)**

- Pflege von Menschen mit chronischen Wunden
- Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege
- Schmerzmanagement bei chronischen (nicht-malignen) Schmerzen
- Pflege von demenziell Erkrankten
- Medikamentenmanagement

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

## Beispiele für die Verbreitung und Akzeptanz der Expertenstandards

- Ergebnisse aus einer bayerischen Studie zur Dekubitusprophylaxe (Fraunhofer Institut 2005):
  - 78,2% der stationären Pflegeeinrichtungen wenden den Expertenstandard an (n=346)
  - 82,6% der befragten Pflegekräfte beurteilen ihn als „überwiegend hilfreich“ bzw. „sehr hilfreich“ in der täglichen Arbeit (n=750)
- Vorliegende Veröffentlichungen (über 330 Quellen) in Fachmedien dokumentieren hohe Akzeptanz.

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

## Welchen Nutzen haben Expertenstandards für die Pflegepraxis?

- Forcierung des Theorie/Praxis-Transfers
- Kompetenzförderung des Personals
- Übertragung von Niveau und Arbeitsweise auf andere Themenbereiche
- Systematische und messbare Qualitätsentwicklung

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

## **Ausblick: Wie kann die Arbeit mit den Expertenstandards weiter verstetigt werden?**

- Patienten-/Bewohnerversionen zu den Expertenstandards
- Externe Wirksamkeitsüberprüfung zu allen Standards
- Kontinuierliche und regional verbreitete Angebote zur Unterstützung von Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen bei der Implementierung
- Entwicklung und Anwendung von Qualitätsindikatoren auf Grundlage der Expertenstandards

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

# Die nächste Veranstaltung des DNQP

## 11. Netzwerk-Workshop / 27.02.2009 in der Charité Berlin

### Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der

- modellhaften Implementierung des Expertenstandards „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“
- Aktualisierung des Expertenstandards „Entlassungsmanagement in der Pflege“

**Sie sind herzlich eingeladen!**

Doris Schiemann / Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)

---

Zurück zur [19. Leitlinien-Konferenz](#)

Back to [19. Guidelines-Conference](#)

Zurück zur [Titelseite "Leitlinien"](#)

Back to [AWMF-Guidelines-Homepage](#)

---

Zuletzt aktualisiert am 16.12.2008; 15:15:26

© [AWMF online](#)